



## **Niederschrift (öffentlicher Teil)**

über die 5. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 17.12.2014, 16:02 Uhr, im Ratssaal,  
Eingang Schillerstraße

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Oberbürgermeister Kurt Pirmann

#### Stadtvorstand

Bürgermeister Rolf Franzen

Beigeordneter Henno Pirmann

#### Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar

Gerhard Burkei

Evelyne Cleemann

Pascal Dahler

Judith Dahlhauser

Hedi Danner

Kurt Dettweiler

Bernhard Düker

Christian Fochs

Christian Gauf

Dr. Christoph Gensch

(ab TOP I/8)

Martin Graßhoff

(ab TOP I/8)

Thorsten Gries

Gerhard Hemmer

Ingrid Kaiser

Annegret Kirchner

Hannelore Krauskopf

Elisabeth Metzger

Stephane Moulin

Volker Neubert

Matthias Nunold

Dr. Norbert Pohlmann

Christina Rauch

Josef Reich

Walter Rimbrecht

Achim Ruf

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

Gertrud Schanne-Raab  
Gertrud Schiller  
Bernhard Schneider  
Dirk Schneider  
Melanie Schneider  
Elke Streuber  
Pervin Taze  
Gabriele Vogelgesang  
Manfred Weber  
Sabine Wilhelm

### Protokollführer

Kristin Pirmann

### von der Verwaltung

Harald Bohl	(Amt 32)
Werner Boßlet	(UBZ)
Werner Brennemann	(Stadtwerke)
Dr. Annegret Bucher	(Amt 30)
Benedikt Burkey	(Amt 14)
Willi Conrad	(Amt 60)
Harald Ehrmann	(Amt 60)
Hermann Eitel	(Amt 60)
Jörg Eschmann	(Amt 10)
Nicole Hartfelder	(UBZ)
Heike Heb	(Personalrat)
Birgit Heintz	(Amt 50)
Thilo Huble	(Amt 41)
Anne Kraft	(WiFö)
Steffen Mannschatz	(UBZ)
Christian Michels	(Amt 60)
Barbara Oswald	(Amt 60)
Marcus Ruhstorfer	(Stadtwerke)
Friedrich Wagner	(Amt 20)
Markus Wilhelm	(Amt 51)

### Gäste

Herr Kieren, Ingenieurbüro Vertec  
Herr Dr. Fries, Stadtberatung  
Herr Aichele, Büro Bierbaum & Aichele

### Abwesend:

#### Ratsmitglieder

Thomas Eckerlein  
Dr. Wolfgang Ohler  
Fritz Presl  
Dr. Dietmar Runge

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### Tagesordnung

#### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Einrichtung Festhalle Zweibrücken  
gem. § 27 Abs. 2 EigAnVO  
Vorlage: 20/0107/2014
- 2 Entlastung des Oberbürgermeisters für den Jahresabschluss 2013 der Einrichtung  
Festhalle Zweibrücken  
Vorlage: 20/0108/2014
- 3 Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Pflichtprüfung des  
Jahresabschlusses 2014-2018 der Einrichtung Festhalle  
Vorlage: 20/0109/2014/1
- 4 Wirtschaftsplan 2015 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Festhalle  
Zweibrücken  
Vorlage: 20/0106/2014
- 5 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen  
Vorlage: 20/0124/2014
- 6 Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die Stadt Zweibrücken  
vom 2. Oktober 2001, zuletzt geändert am 29. Oktober 2008  
Vorlage: 32/0111/2014
- 7 Theater- und Konzertspielzeit 2015/2016 (von Oktober 2015 bis einschließlich April  
2016) – Ermächtigung zum Abschluss von Gastspielverträgen  
Vorlage: 41/0114/2014
- 8 Bauleitplanung;  
Aufstellung Bebauungsplan BH 35 „Verlängerung Wilkstraße – Brücke über den  
Schwarzbach“  
- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange  
gem. § 4 Abs. 2 BauGB  
- Satzungsbeschluss  
Vorlage: 60/0099/2014
- 9 Durchführung einer vereinfachten Flurbereinigung in den  
Talauen von Hornbach und Auerbach  
Vorlage: 84/0126/2014
- 10 Sanierung Innenstadt;  
Sanierungsgebiet I „Innenstadt/Herzogvorstadt“  
Sanierungsgebiet II „Obere Vorstadt / Bereich Luitpoldstraße“  
Verlängerung des Sanierungsverfahrens bis 2022  
Vorlage: 60/0092/2014

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

- 11** Sonstiges;  
„Soziale Stadt“  
Bewerbung der Stadt Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ (gemäß § 171e BauGB) für das Programmjahr 2014;  
A) „Soziale Stadt – entlang des Hornbachs / Breitwiesen“ und  
B) „Soziale Stadt – an der Steinhauser Straße“  
Vorlage: 60/0119/2014
- 12** Sonstiges;  
„Soziale Stadt“  
Abgrenzung der Gebiete für die Bewerbung der Stadt Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ (gemäß § 171e BauGB) für das Programmjahr 2014;  
A) „Soziale Stadt – entlang des Hornbachs / Breitwiesen“ und  
B) „Soziale Stadt – an der Steinhauser Straße“  
Vorlage: 60/0120/2014
- 13** Zweckvereinbarung über den Betrieb einer gemeinsamen Kfz-Zulassungsstelle zwischen dem Landkreis Südwestpfalz und der kreisfreien Stadt Zweibrücken  
Vorlage: 10/0118/2014
- 14** Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH  
Vorlage: 30/0123/2014
- 15** Wahl des Beirats für Migration und Integration am 23. November 2014;  
Benennung der durch den Stadtrat zu berufenden Mitglieder  
Vorlage: 10/0127/2014
- 16** Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden  
Vorlage: 10/0122/2014

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 1 - 3** Vergabeangelegenheiten

## **5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16:02 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### I. Öffentlicher Teil

**Punkt 1:**                      **Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Einrichtung Festhalle  
(öffentlich)**                      **Zweibrücken gem. § 27 Abs. 2 EigAnVO  
Vorlage: 20/0107/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

#### **Beschluss:**

Es werden festgestellt:

1. Die Bilanzsumme von 12.555.226,89 €.
2. Die Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2013, abschließend mit folgendem Ergebnis:

774.437,56 € Jahresverlust.

Der Jahresverlust aus 2013 in Höhe von 774.437,56 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der kassenwirksame Verlust von 342.995,53 € für das Wirtschaftsjahr 2013 wird im Wirtschaftsjahr 2015 ausgeglichen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Stadtwerke  
Amt 20

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 2:**                    **Entlastung des Oberbürgermeisters für den Jahresabschluss 2013**  
**(öffentlich)**                **der Einrichtung Festhalle Zweibrücken**  
                                     **Vorlage: 20/0108/2014**

Bürgermeister Franzen führt den Vorsitz.

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Dem Oberbürgermeister der Stadt Zweibrücken wird für den Jahresabschluss 2013 der Einrichtung Festhalle Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Stadtwerke  
Amt 20

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 3:**  
**(öffentlich)**

**Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die  
Pflichtprüfung des Jahresabschlusses 2014-2018 der Einrichtung  
Fest-halle  
Vorlage: 20/0109/2014/1**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **einstimmig** folgenden

**Beschluss:**

Zur Abschlussprüfung für die Jahresabschlüsse 2014-2018 der Einrichtung Festhalle wird die BRV AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Frankfurt/Main, bestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Stadtwerke  
Amt 20

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 4:**                    **Wirtschaftsplan 2015 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung**  
**(öffentlich)**                **Festhalle Zweibrücken**  
                                     **Vorlage: 20/0106/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan 2015 mit seinen Teilen

- a) Erfolgsplan
- b) Vermögensplan
- c) Finanzplan
- d) Mittelfristiger Finanzplan
- e) Erläuterungsbericht

wird gemäß der beigefügten Anlage beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Stadtwerke  
Amt 20

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 5:**                    **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen /**  
**(öffentlich)**                **Auszahlungen**  
                                     **Vorlage: 20/0124/2014**

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Die über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen werden wie in der Vorlage dargestellt, genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 20

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### **Punkt 6:** **(öffentlich)**

**Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die Stadt Zweibrücken vom 2. Oktober 2001, zuletzt geändert am 29. Oktober 2008**  
**Vorlage: 32/0111/2014**

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Düker erklärt der Vorsitzende, dass der Zoll die Einhaltung des Mindestlohnes kontrolliere, die Stadtverwaltung habe hier keine Möglichkeiten tätig zu werden.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der Entwurf der Rechtsverordnung zur Änderung der Taxi-Tarifordnung für die Stadt Zweibrücken vom 02.10.2001, zuletzt geändert am 29.10.2008, wird als Rechtsverordnung beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 32

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 7:** Theater- und Konzertspielzeit 2015/2016 (von Oktober 2015 bis einschließlich April 2016) - Ermächtigung zum Abschluss von Gastspielverträgen  
**(öffentlich)**  
Vorlage: 41/0114/2014

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Dem Abschluss von Gastspielverträgen für die Theater- und Konzertspielzeit 2015/2016 bis zu einem Höchstbetrag von 135.000,00 € wird zugestimmt. Die Verwaltung wird ermächtigt, die sich aus den Vertragsabschlüssen ergebenden rechtlichen Verpflichtungen einzugehen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 41

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### **Punkt 8:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung;**  
**Aufstellung Bebauungsplan BH 35 "Verlängerung Wilkstraße -  
Brücke über den Schwarzbach"**  
**- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2  
BauGB**  
**- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger  
öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB**  
**- Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 60/0099/2014**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Verwaltung das Ingenieurbüro Vertec beauftragt habe, ein Gutachten über die Verkehrssituation, insbesondere in der Wilkstraße, zu erstellen. Die Firma John Deere habe sich bereiterklärt, eine handgesteuerte Ampelanlage zu errichten, so dass die auf das Werksgelände fahrenden Fahrzeuge immer Vorfahrt haben werden. Auf dem Werksgelände werde außerdem ein LKW-Parkplatz und Sozialräume gebaut.

Der Vorsitzende erklärt weiterhin, dass die Straße zukünftig videoüberwacht wurde und man mit einer Frequenz von 500- 560 Fahrzeugen pro Tag rechne. Zu den Spitzenbesuchszeiten von Globus Baumarkt und Möbel Martin an den Samstagen und den „Saarländertagen“ werde bei John Deere nicht gearbeitet, zusätzlich werde in den drei Sommermonaten die Produktion zu einem Großteil eingestellt.

Bezüglich der Belastung des „Kino-Kreisels“ erklärt der Vorsitzende, dass gemeinsam mit dem LBM nach Lösungen gesucht werde.

Herr Kieren, Ingenieurbüro Vertec, stellt anhand einer Präsentation die Ergebnisse der Verkehrszählungen und – analyse vor. Er erklärt, dass sich in der Wilkstraße nach Durchführung der Maßnahme eine Steigerung von 140 % an Schwerlastverkehr ergebe, d.h. das 2,4 fache im Vergleich zur heutigen Situation. Die Leistungsfähigkeit an den Knotenpunkten (Zu- und Abfahrt der Parkplätze Globus und Möbel Martin) sei jedoch trotz allem gewährleistet.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Dr. Pohlmann erklärt Herr Kieren, dass durchschnittlich 14 Mähdrescher über den ganzen Tag verteilt vom Werk – überwiegend Richtung Autobahn – wegfahren werden. Herr Kieren erklärt, dass er nicht wisse, inwieweit John Deere die Abfahrtszeiten der Mähdrescher steuern könne.

Der Vorsitzende erklärt, dass Möbel Martin eine eigene Verkehrszählung vorgenommen habe, die Ergebnisse der Stadtverwaltung aber nicht bekannt seien.

Ratsmitglied Dettweiler ist der Meinung, dass ein „Überflieger“ nicht sein müsse. Die geplante Maßnahme sei eine gute Lösung für alle Beteiligten.

Ratsmitglied Wilhelm ist der Meinung, dass die Brücke alternativlos sei, da ansonsten der Standort John Deere in Zweibrücken gefährdet sei.

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

Herr Kieren erklärt, dass eine Testfahrt durchgeführt worden sei, mit dem Ergebnis, dass lediglich kleine Nachbesserungen an der Bordsteinführung ausreichend für den Schwerlastverkehr seien.

In Bezug auf die Repräsentativität der Verkehrsanalyse erklärt Herr Kieren, dass die Zählungen Ende Februar und Mitte März durchgeführt worden seien. Normalerweise werden Zählungen zwischen den Oster- und Sommerferien bzw. Sommer- und Herbstferien durchgeführt. Da dies zeitlich nicht möglich gewesen sei, habe man die Zählergebnisse mit Faktoren aus den Richtlinien hochgerechnet, d.h. die Werte nach oben korrigiert. Die Erhebung erfolgte in einer baustellenfreien Zeit an einem Normalwerktag, einem Donnerstag.

Ratsmitglied Gauf erklärt, dass die CDU-Fraktion der Maßnahme zustimmen werde. Der „Überflieger“ sei etwas gutes und überlegenswert.

Der Stadtrat fasst folgenden

### **Beschluss:**

1. Der Stadtrat Zweibrücken beschließt die Abwägung der im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wie in der Vorlage 60/0099/2014 unter II ausgeführt:

- a) Stellungnahme der Rechtsanwälte Lenz und Johlen in Vertretung der Globus Handelshof GmbH und Co. Grundstücksverwertung und Leasing KG Einöd

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- b) Stellungnahme der Rechtsanwälte Lenz und Johlen in Vertretung der Grundstückseigentümerin und Betreiberin des Einrichtungshauses Möbel Martin GmbH & Co. KG

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Der Stadtrat Zweibrücken beschließt die Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wie in der Vorlage 60/0099/2014 unter III ausgeführt behandelt:

- a) Stellungnahme der Stadtverwaltung Zweibrücken, Abteilung Vermessung

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- b) Stellungnahme des Umwelt- und Servicebetriebs Zweibrücken, Untere Naturschutzbehörde

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- c) Stellungnahme der DB Service Immobilien

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- d) Stellungnahme der Deutschen Telekom Technik GmbH

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- e) Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe, Direktion Landesarchäologie

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- f) Stellungnahme der IHK Pfalz

Abstimmungsergebnis:  
35 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

- g) Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergbau

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- h) Stellungnahme des Landesbetriebs Mobilität

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- i) Stellungnahme des Landesjagdverbandes Rheinland-Pfalz e.V.

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- j) Stellungnahme des Naturschutzbundes Deutschland, Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- k) Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz Kaiserslautern

Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g  
36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

3. Der Stadtrat beschließt **einstimmig** den Bebauungsplan BH 35 „Verlängerung Wilkstraße - Brücke über den Schwarzbach“, bestehend aus dem zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung inklusive Umweltbericht als Satzung.
4. Die Verwaltung wird **einstimmig** beauftragt, die Öffentlichkeit und die Behörden und Träger öffentlicher Belange die abwägungsrelevante Stellungnahmen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung zu benachrichtigen.
5. Die Verwaltung wird **einstimmig** beauftragt den Satzungsbeschluss gem. den Bestimmungen des BauGB öffentlich bekannt zu machen.

Verteiler:  
Amt 60

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 9:**                    **Durchführung einer vereinfachten Flurbereinigung in den**  
**(öffentlich)**                **Talauen von Hornbach und Auerbach**  
                                     **Vorlage: 84/0126/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Die Stadt Zweibrücken beantragt die Durchführung einer vereinfachten Flurbereinigung nach § 86 Flurbereinigungsgesetz beim DLR Westpfalz in Kaiserslautern für die zu renaturierenden Talauenbereiche an Horn- und Auerbach.

Der Ausführungskostenanteil für dieses Verfahren in Höhe von ca. 24.000,-€ wird von der Stadt Zweibrücken übernommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
UBZ

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 10:**                    **Sanierung Innenstadt;**  
**(öffentlich)**                **Sanierungsgebiet I "Innenstadt/Herzogvorstadt"**  
                                      **Sanierungsgebiet II "Obere Vorstadt / Bereich Luitpoldstraße"**  
                                      **Verlängerung des Sanierungsverfahrens bis 2022**  
                                      **Vorlage: 60/0092/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Die Sanierungsverfahren Sanierungsgebiet I „Innenstadt / Herzogvorstadt und Sanierungsgebiet II „Obere Vorstadt / Bereich Luitpoldstraße“ werden gem. § 142 Abs. 3 BauGB bis Ende 2022 verlängert.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ratsmitglied Graßhoff hat an der Abstimmung nicht teilgenommen aufgrund § 22 GemO.

Verteiler:  
Amt 60

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### **Punkt 11:** **(öffentlich)**

**Sonstiges;**  
**"Soziale Stadt"**  
**Bewerbung der Stadt Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ (gemäß § 171e BauGB) für das Programmjahr 2014;**  
**A) "Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen" und**  
**B) "Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße"**  
**Vorlage: 60/0119/2014**

Herr Dr. Fries und Herr Aichele erläutern anhand einer Präsentation das Konzept „Soziale Stadt“. Gemeinsam mit städtischen Mitarbeitern habe man die o.g. Gebiete als Fördergebiete herausgearbeitet.

Der Stadtrat fasst **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

Aufgrund der besonderen städtebaulichen Bedeutung wird die Bewerbung für das Gebiet „Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen“ (Städtebauliches Grobkonzept) für das Programmjahr 2014 beschlossen.

Eine spätere Bewerbung um die Aufnahme des Gebietes „Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße“ wird ebenfalls beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 60

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

### **Punkt 12:** **(öffentlich)**

Sonstiges;

"Soziale Stadt"

**Abgrenzung der Gebiete für die Bewerbung der Stadt**

**Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm**

**"Soziale Stadt" (gemäß § 171e BauGB) für das Programmjahr**

**2014;**

**A) "Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen" und**

**B) "Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße"**

**Vorlage: 60/0120/2014**

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Auf der Grundlage der Darstellung des Übersichtsplanes wird die Abgrenzung des Gebietes „Soziale Stadt - entlang des Hornbachs / Breitwiesen“ beschlossen. Für dieses abgegrenzte Gebiet wird die Erstellung der Vorbereitenden Untersuchungen und des Integrierten Entwicklungskonzeptes beschlossen.

Für eine spätere Bewerbung um die Aufnahme des Gebietes „Soziale Stadt - an der Steinhauser Straße“ wird die im Übersichtsplan dargestellte Abgrenzung ebenfalls beschlossen. Die Vorbereitenden Untersuchungen, die zu gegebener Zeit durchgeführt werden, werden ebenfalls beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 60

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 13:**                    **Zweckvereinbarung über den Betrieb einer gemeinsamen Kfz-**  
**(öffentlich)**                    **Zulassungsstelle zwischen dem Landkreis Südwestpfalz und der**  
                                         **kreisfreien Stadt Zweibrücken**  
                                         **Vorlage: 10/0118/2014**

Ratsmitglied Dirk Schneider schlägt vor, die Öffnungszeiten zu verlängern und einen Online-Service anzubieten.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Umsetzung dieser Vorschläge bereits in Planung sei.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der beiliegenden Zweckvereinbarung über den Betrieb einer gemeinsamen Kfz-Zulassungsstelle zwischen dem Landkreis Südwestpfalz und der kreisfreien Stadt Zweibrücken wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:

Amt 10

Amt 32

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 14:**  
**(öffentlich)**

**Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Zweibrücken  
Service GmbH  
Vorlage: 30/0123/2014**

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 30  
UBZ  
Stadtwerke

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 15:**                    **Wahl des Beirats für Migration und Integration am 23. November 2014;**  
**(öffentlich)**                    **Benennung der durch den Stadtrat zu berufenden Mitglieder**  
                                         **Vorlage: 10/0127/2014**

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Die Wahl erfolgt in offener Abstimmung über einen gemeinsamen Wahlvorschlag entsprechend der Vorlage 10/0127/2014.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Ratsmitglieder Wilhelm, Moulin, Dahlhauser und Schanne-Raab werden in den Beirat für Migration und Integration berufen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:  
Amt 10

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

**Punkt 16:**  
**(öffentlich)**

**Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden**  
**Vorlage: 10/0122/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der Annahme der Spenden zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Verteiler:**

Amt 10

Amt 41

Amt 51

Amt 60

GeWoBau

## 5. Sitzung des Stadtrates am 17.12.2014

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18:33 Uhr.

Der Vorsitzende

---

Kurt Pirmann  
(Oberbürgermeister)

Die Schriftführer

---

Jörg Eschmann

---

Kristin Pirmann